

Ressort: Gesundheit

Spahn will mindestens 13.000 Pflege-Stellen zusätzlich schaffen

Berlin, 17.05.2018, 14:30 Uhr

GDN - Bundesgesundheitsminister Jens Spahn (CDU) will mit einem Sofortprogramm in der Altenpflege mindestens 13.000 Stellen zusätzlich schaffen. Das berichtet das "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Freitagsausgaben) unter Berufung auf Koalitionskreise.

"Jede vollstationäre Altenpflegeeinrichtung soll im Rahmen des Sofortprogramms profitieren", heißt es nach Informationen des RND in einem Maßnahmenkatalog des Ministers. Demnach sollen Heime mit bis zu 40 Bewohnern jeweils eine halbe Stelle zusätzlich erhalten, Einrichtungen mit 41 bis 80 Einwohnern jeweils eine volle Stelle. In größeren Heimen wären es 1,5 Stellen zusätzlich. Das zusätzliche Personal solle aus Mitteln der Gesetzlichen Krankenversicherung finanziert werden, hieß es in Koalitionskreisen. Die Beratungen zwischen Union und SPD sollen am Freitag abgeschlossen werden. Die Pläne enthalten auch Maßnahmen für eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Pflege – etwa zusätzliche Reha-Leistungen für pflegende Angehörige.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-106333/spahn-will-mindestens-13000-pflege-stellen-zusaetzlich-schaffen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com